Thuk. 5,32,1

Titel	Geschichte des Peloponnesischen Krieges
Autor	Thukydides
Zeitangabe	5. Jh.v.Chr.
Originaltext	Περὶ δὲ τοὺς αὐτοὺς χρόνους τοῦ θέρους τούτου Σκιωναίους μὲν Ἀθηναῖοι ἐκπολιορκήσαντες ἀπέκτειναν τοὺς ἡβῶντας, παῖδας δὲ καὶ γυναῖκας ἠνδραπόδισαν, καὶ τὴν γῆν Πλαταιεῦσιν ἔδοσαν νέμεσθαι,…
Quelle	K. Hude, Thucydides Historiae, 2 Bde, Leipzig : Teubner, 1913-25 (Bücher 1-2 überarbeitet von O. Luschnat, 1960).
Übersetzung	Um die gleiche Zeit in diesem Sommer eroberten die Athener Skione, töteten die Mannbaren, machten Kinder und Frauen zu Sklaven und gaben das Land zum Bebauen den Plataiern.
Quelle der Übersetzung	Thukydides. Geschichte des Peloponnesischen Krieges, übers. von G.P. Landmann, 2 Bde, München 1993.
Beschreibung	Skione, eine Stadt an der Südküste der Pallene, war im Sommer 423 v.Chr. vom Seebund abgefallen. Zwei Jahre lang gelang es den Athenern nicht, die Stadt zu erobern. Erst im Sommer 421 v.Chr. konnte Skione eingenommen werden. Die männlichen Einwohner wurden getötet, Frauen und Kinder versklavt. Das Land wurde den Plataiern zur Nutzung überlassen.
Kategorie	Krieg: abseits der Kampfhandlungen
Qualität	Historisch
Schlagwort	Belagerung, Hinrichtung, Neubesiedlung, Sklaven, Stadtbelagerung, Stadteinnahme, Stadteroberung, Versklavung
BearbeiterIn	Margit Linder
HerausgeberIn	Sabine Tausend, Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde, Universität Graz